

Die Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e. V. informiert



Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Themen, die die Pflege bewegen, werden auch dieses Jahr wieder Mittelpunkt unserer Mitteilungen und Inhalte verschiedener Fachkongresse sein. Die Bemühungen seitens der Politik sind groß. Das Pflegesofortprogramm mit zusätzlichen Stellen, deren Refinanzierung im Krankenhaus, Investitionsunterstützung im Rahmen von Digitalisierungsmaßnahmen sowie flächendeckende Tariflöhne belegen, dass man sich den Herausforderungen stellt. Jedoch benötigt eine sorgfältige, nachhaltige Verbesserung ein wenig Zeit. Aber haben wir diese auch? Die Diskussion um Fachkräfte, Mitarbeiterbindung und ausreichend qualifizierte Arbeitnehmer wird jeden Tag geführt. Dabei rückt auch für die Kliniken das Thema Service mehr und mehr in den Mittelpunkt. Aber nicht nur der Service gegenüber Patienten, Angehörigen oder Einweisern. Vor allem das Thema Service gegenüber den Mitarbeitern. Welche Kriterien muss ein Arbeitgeber erfüllen, damit ich mich als Fachkraft für ihn entscheide? Liebe Kolleginnen und Kollegen, seien Sie sich Ihrer Kompetenzen bewusst. Wer gute Arbeit erwartet, muss gute Rahmenbedingungen garantieren.

Unsere Fachgesellschaft setzt sich genau dafür ein! Und da die DGF als Verband der Fachkrankenpflege und Funktionsdienste aus Ihnen, aus uns allen besteht, haben wir auch das Recht und die Pflicht, uns zu beteiligen. Ein wichtiger Bestandteil eines jeden Vereins, Verbands und jeder Gesellschaft ist ihr Vorstand, hier wird im Ehrenamt viel Zeit investiert, wichtige Entscheidungen und Entwicklungen werden für uns alle vorbereitet und umgesetzt. Dieser Vorstand ist demokratisch von uns allen gewählt, und dieses Jahr steht wieder einmal die Wahl an. Darüber informiert in dieser Ausgabe der Vorsitzende des Wahlausschusses Hermann Mayer. Bis zum 1. Juni können Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden. Diese werden sich dann über die verschiedenen Medienkanäle bei Ihnen vorstellen und können per Briefwahl bis 10. September oder am 27. September in Münster im Rahmen des Deutschen Fachpflegekongresses gewählt werden! Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Viel Spaß beim Informieren, Abwägen und Abstimmen – Sie bestimmen Ihre Fachgesellschaft!

Ihr

Susanne Gebhardt

Dominik Zergibel

Autorinnen/Autoren



Susann Gebhardt



Dominik Zergibel

Aktuelles

Unsere neue Geschäftsstellenleitung stellt sich vor

Seit dem 1. Oktober 2018 ist unsere Geschäftsstelle in Berlin, Alt-Moabit 91, wieder regelmäßig besetzt. Antje Scheer ist als Geschäftsstellenleitung jeden Dienstag und Donnerstag von 9–17 Uhr vor Ort und freut sich auf eure Anfragen oder gern auch auf einen persönlichen Besuch.

Antje Scheer ist OP-Pflegende und hat während ihrer langen Karriere in diesem Beruf vielfältige Erfahrungen gesammelt. Sie arbeitete als OP-Schwester bei einem Maximal-

versorger, war freiberuflich in ganz Deutschland unterwegs und anschließend über zehn Jahre OP-Leitung. Die dort gewonnenen Eindrücke haben sie bestärkt, sich stärker für die Interessen der Funktionspflege zu engagieren. Mit ihrem Erfahrungsschatz hat sie die besten Voraussetzungen, unsere Geschäftsstelle professionell zu leiten, und steht euch immer als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie ist erreichbar per Telefon unter +49 30 39 74 59 35 oder per E-Mail unter dgf@dgf-online.de.



Antje Scheer. (Quelle: privat)

Vorstandswahlen der DGF im September

Der Vorstand der DGF ist im Jahr 2019 neu zu wählen. Gewählt werden sechs Kandidatinnen und Kandidaten. Die von den Landesbeauftragten Arbeitsgruppenleitern später zu wählende Person als Sprecher der Landesbeauftragten ergänzt nach der Vorstandswahl als siebtes Vorstandsmitglied den Kreis der Gewählten.

Der amtierende Vorstand hat Hermann Mayer zum Vorsitzenden des Wahlausschusses ernannt.

Zuerst gilt es, geeignete Kandidaten zu finden:

- Bis zum 1. Juni 2019 können Sie sich selbst oder geeignete Kollegen bei Hermann Mayer vorschlagen.
- Voraussetzung ist dafür laut Satzung eine seit mindestens drei Jahren bestehende Mitgliedschaft in der DGF – Stichtag ist der Wahltag.
- Die vorgeschlagenen Personen werden dann von Hermann Mayer wegen der Formalien und weiterer Informationen kontaktiert.

- Die Bekanntgabe der gültigen Wahlvorschläge erfolgt – sofern dies wegen der Redaktionstermine möglich ist – in den beiden Mitteilungsorganen. Parallel wird die Liste auch auf der Homepage (www.dgf-online.de) veröffentlicht.
- Sie können diese ab ca. Mitte Juni 2019 auch direkt bei Hermann Mayer oder in der Geschäftsstelle anfordern.
- Aktives Wahlrecht zum Vorstand haben die ordentlichen Mitglieder (siehe Satzung).

Für die Wahl haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Vor Ort: Wahltermin ist der 27.09.2019 – die Wahl findet parallel zum Deutschen Fachpflegekongress und Deutschen OP-Tag 2019 im Messe- und Congress-Zentrum Halle Münsterland in Münster statt. Von 9.00 bis 17.30 Uhr können Sie dort persönlich Ihre Stimme abgeben. In der anschließenden Mitgliederversammlung werden die gewählten Vorstandsmitglieder bekanntgegeben.
- Per Briefwahl: Bis spätestens 10. September 2019 (Posteingang) können Sie

per Brief (DGF, Alt-Moabit 91, 10559 Berlin) oder E-Mail (dgf@dgf-online.de) bei der Geschäftsstelle die Unterlagen anfordern. In diesen Unterlagen wird Ihnen dann das weitere Vorgehen und der späteste Rücksendetermin (voraussichtlich 26.09.2019 – Posteingang) mitgeteilt.

Gewählt werden von Ihnen die Mitglieder des Vorstands. Die Verteilung der Ämter erfolgt dann in der konstituierenden Sitzung des neuen Gremiums.

Wir bitten Sie dringend, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Nehmen Sie bitte bei Fragen Kontakt mit der Geschäftsstelle oder mit Hermann Mayer per E-Mail unter hermann.mayer@mediopro-krumbach.de oder per Telefon unter +49 171 310 38 33 auf.

Hermann Mayer
Vorsitzender des Wahlausschusses
Erwin-Bosch-Ring 28
86381 Krumbach

Aus den Ländern und Verbänden

Nordrhein-Westfalen – NRW-Befragung der Pflegenden: Pflegekammer kommt!

Eine klare Mehrheit der nordrhein-westfälischen Pflegenden stimmte in einer repräsentativen Befragung für die Pflegekammer.

Das federführende Ministerium für Gesundheit und Soziales unter Karl-Josef Laumann wird jetzt zeitnah einen Gesetzesentwurf in den Landtag einbringen, und nach einer ausführlichen Beratung und darauffolgenden Abstimmung eines Gesetzes werden die Weichen für die Wahlen zur Pflege-

kammer-Delegiertenversammlung gestellt. Informationen zur notwendigen Registrierung werden auch von der DGF über die Social-Media-Kanäle und die Homepage zur Verfügung gestellt. Auch bei der Kammerwahl wird sich die DGF für eine starke Stellung der Fachkrankenpflege, der Funktionsdienste und unseres Berufsstands und der Fachweiterbildung einsetzen. Weitere Informationen dazu wird es fortlaufend geben!

Der Landesbeauftragte für Nordrhein-Westfalen Dominik Zergiebel freut sich gemeinsam mit dem Vorstand der DGF über den Erfolg für die Pflege: „Mehrere Generationen von Vertretern der DGF haben auf diesen Tag hingearbeitet, es ist so viel Engagement und Zeit in die Informationsveranstaltungen zur Befragung geflossen, jetzt geht es bald an das praktische Arbeiten!“

Schleswig-Holstein – Ihre DGF-Vertretung in der Pflegeberufekammer S-H

Seit April 2018 hat die Berufsgruppe der Pflegenden in Schleswig-Holstein (S-H) eine Pflegeberufekammer. S-H ist damit das zweite Bundesland, das den Weg zur Selbstverwaltung in der Pflege verwirklicht hat. In der Kammerversammlung verteilen sich die

40 Sitze auf die drei Berufsgruppen Gesundheits- und Krankenpflege (26 Sitze), Altenpflege (elf Sitze) und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege (drei Sitze).

Über die Liste „Bildung stärken – Pflege stärken“ konnte Jutta Busch erfolgreich in die Kammerversammlung einziehen. Sie ist Mitglied der DGF seit 1991, langjährige stellvertretende Landesbeauftragte für S-H und ar-

beitet seit 1988 als Lehrende in der Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege.

Nach einer konstituierenden Phase geht es für die Pflegeberufekammer in die inhaltliche Arbeit in den Ausschüssen. Auf der Kammerversammlung am 26.10.2018 wurde Jutta Busch in den Bildungsausschuss gewählt. Hier wird sie sich einsetzen für die Ziele, die auch schon im Programm der Wahlliste „Bildung stärken – Pflege stärken“ formuliert waren.

Dort heißt es u. a.:

- Förderung, Stärkung und Ausbau der Fachkrankenpflege
- Entwicklung und Novellierung von Landesverordnungen

- Bessere Verzahnung von Theorie und Praxis
- Aufwertung der Praxisanleitung
- Deutschland- und europaweite Anerkennung von Bildungsabschlüssen
- Anrechnung qualifizierender Bildungsleistungen
- Gestaltung einer Fortbildungsordnung für Pflegenden

Jutta Busch wird in diesem Sinne Ihre Interessen als Mitglieder der DGV vertreten. Sie können sich aktiv mit einbringen und ihr Ihre Ideen und Wünsche zukommen lassen!

Jutta Busch erreichen Sie per E-Mail unter J.Busch@dgf-online.de



Jutta Busch. (Quelle: privat)

Hamburg – Aktivitäten für Sicherheit der Anerkennung der Fachweiterbildung überregional plus eine Personalie

Die drei pflegerischen Weiterbildungsstätten in Hamburg haben sich auf Initiative von Katrin Blanck-Köster (DGF) zusammengeschlossen, um notwendige Strategieentwicklungen hinsichtlich einer Änderung und Anpassung im Hamburger Landesrecht zu erwirken. Wir möchten, dass auf der Urkunde die Anästhesie-Bezeichnung aufge-

nommen wird, da Absolventen auch die Anästhesie-Spezialisierung in Theorie und Praxis gewählt haben. Wir befürchten ansonsten Schwierigkeiten in der landesrechtlichen Anerkennung auch hinsichtlich der DKG-Überprüfungen (GBA-Richtlinien). Es wird ein Antrag auf Änderung bei der Behörde gestellt.

Katrin Blanck-Köster (DGF) wird als Vertreterin für die Hochschule in der AG „Entwicklung der Fortbildungsordnung Notfallpflege“ mitwirken, die ab 2019 an der Behörde startet.

Rückblick

Klausurtagung DGF 2018 – Starkes Arbeitstreffen der DGF-Funktionsträger

Dringende und aktuelle Themen, die die Fachpflege und damit die DGF betreffen, bearbeiteten die verschiedenen Funktionsträger unserer Fachgesell-

schaft vom 26.–28.10.2018. Die Klausurtagung fand in der Messemetropole Leipzig statt und wurde durch Vorstandsmitglied Susann Gebhardt federführend

organisiert. Die Landesbeauftragten, Arbeitsgruppensprecher und Vorstandsmitglieder arbeiteten zu verschiedenen Themen in Arbeitsgruppen. Inhaltlich ging es um Notfallpflege, Fachweiterbildungsordnungen und deren Entwicklung in Rheinland-Pfalz, Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklungen im Tätigkeitsfeld der OP-Pflegekräfte bzw. der OTAs und ATAs und die Vertretung unserer Position in den kommenden und schon existierenden Pflegekammern.

Die Arbeitsgruppen stellten die Ergebnisse in einem Plenum zur gemeinsamen Diskussion. Zudem wurden neben inhaltlicher Arbeit auch methodische Techniken vermittelt, ein professioneller Workshop zu Moderationstechniken aktivierte und involvierte alle Teil-



Teilnehmer der DGF-Klausurtagung. (Quelle: DGF)

nehmer und führte zu regem Austausch und viel Spaß bei der Kommunikation.

Neben fachlichem Erarbeiten und methodischer Wissensvermittlung führte ein kultureller Teil in die spannende und interessante Vergangenheit der Großstadt Leipzig ein. Nach den arbeitsintensiven Einheiten am Tage wurde der Abend mit historisch informativen Eckpunkten gefüllt. Bei einem abendlichen Nachtwächterrundgang durch

die Innenstadt von Leipzig erfuhren die DGF-Mitglieder jede Menge geschichtliche Eckpunkte zur Entstehung der sächsischen Stadt und genossen vielerlei sächsische kulinarische Gaumenfreuden im berühmten „Auerbachs Keller“, wo schon Johann Wolfgang von Goethe während seines Studiums oft verweilte.

Am Sonntagnachmittag wurde die Arbeitstagung mit vielen Eindrücken und vielfälti-

gen weiteren Arbeitsaufträgen an die Ehrenamtlichen beendet.

Die DGF ist, auch durch diese Aktivitäten, gut gerüstet, um die Veränderungen und Herausforderungen der Pflegelandschaft und des Gesundheitswesens positiv mitzugestalten. Damit die Fachpflege eine starke Stimme hat, auf die gehört werden muss!

DGF-Mitglieder stellen sich vor



Konstanze Weber. (Quelle: privat)

In dieser Ausgabe stellt sich **Konstanze Weber** den Fragen der DGF. Von 2008 bis 2011 absolvierte sie die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin in Garmisch-Partenkirchen. Seit 2011 arbeitet sie im Akutpflegebereich der BG Unfallklinik Murnau. Dort rotiert sie durch die Fachbereiche Notfallambulanz, Intensivstation für Brandverletzte und Wirbelsäulen-/Rückenmarksverletzte, die Neurochirurgische Intensivstation und die Anästhesie.

Von 2016 bis 2018 legte sie die Fachweiterbildung für Intensiv- und Anästhesiepflege ab. Aktuell arbeitet Konstanze Weber im zweiwöchentlichen Rhythmus abwechselnd in der Anästhesie und auf der Intensivstation für Brandverletzte und Wirbelsäulen-/Rückenmarksverletzte.

Seit wann bist du Mitglied in der DGF?

Bei der DGF bin ich seit Februar 2017 Mitglied. Im Rahmen unserer Fachweiterbildung, die wir dieses Jahr im April erfolgreich abgeschlossen haben, durften meine drei Projektarbeitsmitglieder und ich einen Messestand der BG Unfallklinik Murnau in Bremen auf dem Symposium für Intensivmedizin & Intensivpflege betreuen. Dort hatte ich die Mög-

lichkeit, das DGF-Team kennenzulernen und mich ausführlich mit dem Thema zu befassen.

Was hat dich dazu bewegt?

Der spürbare Zusammenhalt und der „Kampf für die gleiche Sache“ haben mich mitgerissen. Ich lebe und arbeite in einer sehr ländlichen, wunderschönen Gegend. Gleichgesinnte trifft man bei uns zu Hause außerhalb der Klinik eher sporadisch. Das tatsächliche Ausmaß der Bewegung, die die DGF auslöst, wurde mir in Bremen erst bewusst. Das hat mich zum Beitritt bewegt, frei nach dem Motto „Mittendrin statt nur dabei“.

Was hat dir die Mitgliedschaft gebracht?

Zurück im Alltag ist meine anfängliche Euphorie natürlich wieder etwas abgeflacht. Die Monate nach meinem Beitritt standen ganz im Zeichen der Abschlussprüfung der Fachweiterbildung zur Intensiv- und Anästhesiepflege. Diese Hürde habe ich gemeistert und komme jetzt frisch erholt aus dem Urlaub. Genau richtig, um mich wieder aktiv mit Berufspolitik zu beschäftigen. Die „intensiv“ mit ihren hervorragenden Artikeln ist mir immer eine willkommene Lektüre.

Was wünschst du dir von der DGF?

Ich arbeite seit acht Jahren im Akutpflegebereich und das nach wie vor mit großer Leidenschaft. Es sind die Rahmenbedingungen, die zermürbend sein können, nicht die Tätigkeit an sich. Meiner Meinung nach gibt es drei Dinge, die aktiv eine Verbesserung für die Pflege bringen würden. Erstens eine Erhöhung der Attraktivität der Arbeitsplätze durch eine Steigerung der eigenverantwortlichen Kompetenzen, die dem hohen Ausbildungsstand entsprechen, und dafür Abgabe von hauswirtschaftlichen Tätigkei-

ten, wie etwa Kissen beziehen, an das Servicepersonal. Zweitens eine Erhöhung der Anerkennung in der Gesellschaft (zum Beispiel durch Akademisierung). Und zu guter Letzt eine an unsere Leistung und Verantwortung angepasste Vergütung, wovon wir leider weit entfernt sind. Dass die DGF schon für all das und Ähnliches kämpft, bin ich mir sicher, und dies wünsche ich mir auch weiterhin!

IMPRESSUM

Redaktion DGF-Mitteilungen
c/o Susann Gebhardt, Helios Parkklinikum Leipzig, Strümpelstrasse 41, 04289 Leipzig
c/o Dominik Zergiebel, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A 10, 48149 Münster

Verantwortlich für den Inhalt zeichnet der Vorstand der DGF, i. A. Susann Gebhardt und Dominik Zergiebel

Folgen Sie uns!

